

# Meldungen

zusammengestellt von Ahmed Fazl



Ex-Premierministerin Zia ist sich keiner Schuld bewußt (Foto: Walter Keller)

## Tausende beim "Langen Marsch" der Opposition in Chittagong Berge

Bei dem von der oppositionellen 'Bangladesh National Party' (BNP) initiierten "Langen Marsch" in die 'Chittagong Hill Tracts' protestierten am 9. Juni Tausende, um gegen den Friedensvertrag vom Dezember 1997 zwischen der Hasina-Regierung und den Kämpfern der 'Shanti Bahini'-Stammesbevölkerung.

Die Parteivorsitzende der BNP und ehemalige Premierministerin Begum Khalida Zia führte den Protestmarsch an. In einer Rede während der Auftaktveranstaltung verurteilte sie den Vertrag, der einen 20jährigen Aufstand beenden soll, als Verfassungsbruch und Ausverkauf der nationalen Interessen Bangladeshs.

Gemeinsam mit der verbündeten isla-

mistischen 'Jamaat-i-Islami' und weiteren fünf Rechtsparteien fordert die BNP die Aufhebung des Friedensvertrages. Premierministerin Sheikh Hasina wirft der Opposition vor, ethnische Konflikte entlang der Staatsgrenzen zu Nordostindien und Myanmar zu schüren.

Der Separationskampf der buddhistischen Stammesbevölkerung gegen muslimische Siedler aus den Tieflandregionen Bangladeshs forderte rund 14.000 Opfer und zwang Tausende zur Flucht. Im Februar gaben mehr als 2.000 Guerillas ihre Waffen im Rahmen einer Generalamnestie ab. Im Friedensvertrag wird eine gewisse regionale Autonomie der drei Bergdistrikte garantiert, sowie die Wahl von Stammesrepräsentanten und besondere Landrechte.

Vor Beginn des "Langen Marsches" nahm die Polizei ein Dutzend der führenden BNP-Aktivisten fest, nach Anga-

ben der Opposition wurden jedoch Hunderte im gesamten Land inhaftiert. Laut Parteiaussagen verlief der gesamte Marsch friedlich, auch wenn der Staat 10.000 Kräfte der Bereitschaftspolizei und paramilitärischer Verbände in der Hauptstadt zusammen gezogen hatte und der Verkehr auf dem wichtigen 'Dhaka-Chittagong-Highway' empfindlich gestört wurde.

## Korruptionsvorwürfe gegen Begum Khalida Zia

Gegen die Parteivorsitzende der BNP, Begum Khalida Zia, wurde erneut ein Verfahren wegen Korruption und Machtmißbrauch eingeleitet, wie offizielle Quellen am 4. Juni verlauteten. Ihr wird vorgeworfen, während ihrer letzten Regierungsperiode Mitglieder der eigenen Partei als Polizei-Offiziere eingestellt zu haben, nachdem 1991 287 rechtmäßige Ernennungen von 'Police Sub-Inspectors' aufgehoben wurden.

Insgesamt führt eine Note des 'Bureau of Anti-Corruption' zwischen 1991 und 1996 747 Fälle auf, bei denen BNP-Parteimitglieder begünstigt wurden und Polizeiposten erlangten. Diese Vorwürfe richten sich auch gegen den Innenminister der Zia-Regierung. Der BNP Generalsekretär verurteilte die Vorwürfe als politischen Prozeß, der das Ansehen der Oppositionsführerin schädigen soll.

Zusätzlich werden Khalida Zia und engen Familienmitgliedern Korruptionsfälle und Kredithinterziehung vorgeworfen, welche sie jedoch bestreiten. Die BNP droht der Hasina-Regierung eine landesweite Kampagne an, sofern sie die Vorwürfe gegen Zia nicht zurückziehe.

Khalida Zia war bis zum März 1996 im Amt, als sie durch andauernde Proteste und Streiks zum vorzeitigen Rücktritt gezwungen wurde und die anschließenden Neuwahlen gegen ihre Erzrivalin Sheikh Hasina verlor.

## 0088... Anschluß Bangladesh

"0088... Anschluß Bangladesh" ist ein Buch für Menschen, die sich selbst oder andere über Bangladesh informieren wollen. Mit Unterrichtseinheiten, Stundenabläufen und Materialien für die entwicklungsbezogene Bildungsarbeit. Die Beiträge stammen von Autorinnen und Autoren, die selbst im Schuldienst stehen oder in der Bildungsarbeit für NETZ aktiv sind. Ein Ringbuch - offen für Ergänzungen und die Erweiterung des Spektrums. In dieser Ausgabe sind alle Altersstufen von 3-20 Jahren erfaßt, aber nicht alle Gelegenheiten, bei denen Kinder und Jugendliche erreicht werden können. Entwürfe für KonfirmantInnen, Firmlinge und Erwachsene ließen sich noch problemlos einfügen. Es wurde wert darauf gelegt, das Buch möglichst gebrauchsfertig und -freundlich zu gestalten. Das Buch kann zum Selbstkostenpreis von DM 23,90 bei Netz bestellt werden (NETZ, Grüner Weg 13, 35578 Wetzlar).